

(293-1) Nr. 7911,

Erekutive Feilbietung.

Vou dem k. l. Vczirtean-te Gottschee, als Olricht. wild Ylemil bctannt gemacht: G> sli "br oas Ansuchen des Michael Turk vo» Papcsch. ge^cn Anorcas I.1^ nesch von W^qorn wcg.'i', anS dem Vergliche oom 11. Inn: 1803. Z. 3101. sch>lszr 358 st, oft. W. c. «. o. in die crcklltvt Sffcnliche Velsie^runa, der. bem Liplcrn „e^ri^en, im Grndbuche u'l Goitsclrc 'loin. 24. Fol. 3395 vorkom»u:N'sli Hubrealität im gcrichllich er, hoben Schayilngswettye von 600 si. dst. W. g^will^tt. und zur Volliahine drls.'ll,rl die eskllliven Feilbielungslag. sahl.'llg.» oils von

14. März,- 18. April m> 10. Mai 1805.

jebesmal VormillagS um 9 Uhr. im Amtssiye mil dem Anyange bestimmt wordcn, das die feilzulictende Nealität nnr l'rl der lcpctn Feill'istmig alich un- ter drm Schnpungswerte an den Meiss- biclciis^il hiilli'ngs^l't'eli w^vde.

Das Sch^U^asp'.-o'okliii. der Grnd> l,il6^cNll->ft nnd die Lizilatiolsbedingnisse lo^nnn l'cl dicscm Gerichlr in den gewöhn' lichen Amilstnuden eingesehen wclben.

i^ k. Aczilki. iml Gotschee. als G- richt, am 10. Dczcm'l'cr 1864.

(308-1) 5ir. 91.

Grekutive Feilbietung.

Von dem k. l. Vczirksamte l'cistrh, als Gricht. wild hicmit bekannt aemacht:

Es sei il'br das Ansuchen des Franz Masi von Groizbcrg. iVczivk ^,aas, gegen Simon Tomschivon Grafcnbrnnn wogcn schndli^r 45 st. 53 Ir. 5ft. W. c. «. o. in bis crtlnliuc öffentliche VcrNligerung der. dem Lrptern nrhori^en. im Grnd. dnche del Hcrrschaft Adelsbcrg^uliUl'b., Nr. 392^ uorkomnnndcn ^Hul'e im gcrich< lich erholl'mel, ^Schcipunsswcrhc von 2420 fi. &1. W. gewillssit. und znr Vor. nadmeccscl'l'cnc'lectckntiueliFeill'iclllitiS' Tagsahnngen mis den

17. März. 19. April und 19. Mai 1865.

jedesmal VormittagS nm 9 Uhr. im hiesi- a/n Anuslokale mit oom Anhangc l'cstimmt wordcn. dlili die feilzulictnde Realität nnr bei drr les>ln FcM'ittlmg anch i:ntcr dem Schcitziingsvicrhc an den Mtistdil- tendcil yiinan^e^edn wordc.

D>3 Sch^rlungslilolokoll, bei Grnd' l'lichScNralt u-w dc ^izitalicNSbsdil'gniffc könnci, drl dicftm (Vclichie in den gewbyn- lichen AmtSstundcn ein^cschen werden.

K. k. Vczirksamt Feistriy. als Gricht, am 13. lalmer 1865.

(309-1) Nr. 208.

Erckutive Feilbietung.

Von dem k. k. Vezirksamte Fcistriy. als Gericht. wird dicmit l'rkant gemacht:

Es sei ul'er d'is Ansuchen des k. k. Stcner^AerarS uon Fcislriy, gegen Mat' l'k^lig Vrmcn von Grafenlirunn wegen schnd^ner 239 fi. 57^ kr. ö. N. c. 8. «. In die er.klltiu, offcn'siche Pcisteigerng der. dem Llytern ssrhSri^cn. im Grnd. bnbe drr Hcrrsliiaft Adclodlrq »ul) Urb., Nr. 422 uorkomnietiden ^Hliic im ge. ric'lliicl, erhobnen Schahnigslurrlie von 1753 fi. oil- W. n?willi,ist. und ;ur Vornal'me dcrsellcn die erekuliven Fell- bictungs^TaasaylMgcn anf den

21. März, 21. April und 26. Mai 1865.

jedsMal Vormitla^s nm 9 Uhr, Im hiesi- gln Am^lo^lc mit dem Anliange beftimmt worden. datz die feilzuliclcnde Ncalität nnr »ci der leyten Feill'iclnss anch nnter den, Schahnngswrlrhc an den Mcistbie^ tenden hintangsen werde.

Das Scha^nnssaprotokoll. der Grund< bttchstrlralt und die Lizilationsbed Inguif

Es habe Georg Popouic. Sobn, uo» KarlNadt. durch Dr. Prcuz. wider den. selben die Klac^e auf Zahlunss von 103 fl. 60 kr. ost. W. «ub ,)ra^ 1. Dczcmbr 1864, Z. 6138, hieramtS eingedlacht,

Es habe Georg Popouic. Sobn, uo» KarlNadt. durch Dr. Prcuz. wider den. selben die Klac^e auf Zahlunss von 103 fl. 60 kr. ost. W. «ub ,)ra^ 1. Dczcmbr 1864, Z. 6138, hieramtS eingedlacht,

kslinien bei diesem Gerichte in den gewsh< lichen AmtMnden ei,eseden werden.

K. s. Vzirksamt Feistrit). als Gericht. am 25 l'cinner 1805.

(310-1) Nr. 265,

Erekutive Feilbietung.

Von dem l. k. Vzirrtamt Feissrit). als Gricht. wirb diemit besannt gemacht:

Os sei ulier das Ansuchen des Franz Vitschilch von Feistrih, gegen Iohann KaNdz von Doluopolje wcyen schuldiger 105 fi. bN. N. c. 5. c. in die ckefntiv^ offcnllliche Vcrstci^ernng der. dem Lctzleili gcllorigen. im Grndmche der Pfarl> lzil^c Domess 6^l) Ur'.-Nr. 33 vorkoni' menden ^,Hudr im gerichllich erholl'itln SchahnssSvleilh von 1075 ft. Sst. W. gewilliqrl, u>d znr Vornahme dcrsd> den die c-rocketiven FeilbielungSlalisajlu' gen auf den

22. März, 22. April und 27. Mal l. I.,

jedesmal VormitlagSnm 9Uhr, im hifigrn Amislokale mit dem Anhangc bestimmt worden, day die feilzulictende Nealität i,nr bei der lrt^l'n Feill'ictung anch unter dem Schat)nungStvert)je an den Mcist' vietrdtn hintailgs^clien werde.

Das Sch<5tzungeprotokoll, der Grund. dnchsell'rakt nnd die ili,utal'ions^eding' nisse können bei diesem Grichte in den gcwöhnlichen Amtsstunden eingesehen wer> den.

K. k. Vezirksamt Feifirt). als Gricht, am 19. lanner 1865.

(312-1) Nr. 5617

Cdikt

znr Einberufung der Verlas- senschaft S>Glanb > ger nachdem urcstordenen Anton ^el^ an von Oderplanina.

Von dem k. k. Vs^illsamle PImuna. als Gericht, wordcn Disjciut^t, wlc^c als Gnodisser an die Verlafrnschnfl drc am 31. lanner 1865 mit Testament ucvsorbnc» Anton Lcban von Ober> planina, eine Forderung zn stelieil dabcn. anqglfordert. bct diesem Gerichte znr Ai- meldung uud Dalthuung ihrer An- spruchl den

28. Msrz d. I.

Früh 9 Uhr zn erscheinen. odcr bis da. hin il,r Gesnch schlifflich zu ubcrreichen. widrigenS dcnssolden an die Verlas,ens- schaft. wenn sie dnrc^ Vczablmg der angemeldcnen Fordcrnaeie crschopft wurde. kein weiterer Anspnch znstnnd, als insofern ilxun cin Pfandrecht gednrt.

ss. k. Vezilsamt Planina, als Gc> richt, am 9. Fcbruar 1865.

(315-1) Nr. 738.

Dritte erekutive Feilbietmtg.

Da zu der am 10. Fcbruar 1865 bcstimmten NealfcilbictungStagsahlmg in der Nechtssache des Herrn Alois Bach, mann von CiUi. nom des Gnstau Bach, mann. gegen Michael Novak von Grafe, l'irnn Nr. 4 lein Kanfinlliger erschienen ist, so bat es del der 3. Feilbietngs> taasatlmg am

10. M^irz 1865

sein Ver'l'clben.

K. l. Vezirksamt FeiNritz. als Gc. richt, am 12. Felinar 1865.

(^18-1) NI. 61W.'

Erillnerung

an den nbclannt wo adwcsenden Martin Vara6 von Vornschlost.

Von dem k. l. Vczirksamte Tschr. Nlml'l, als Gericht, wird dem linlickanul l'wc, abwesenden Martin Vara^ von Vorn. schlob dicrmit crinneit:

Es hade Georg Popouic. Sobn, uo» KarlNadt. durch Dr. Prcuz. wider den. selben die Klac^e auf Zahlunss von 103 fl. 60 kr. ost. W. «ub ,)ra^ 1. Dczcmbr 1864, Z. 6138, hieramtS eingedlacht,

worilber zur summarischen Verhandlung die Tagsahm^ anf den

10 März 1865.

flüh 9 Nlr, mil dem Anhangc des §. 18 der a. b. EntschlicLung vom 18. ONo- l'cr 1845 angeordnet. lino vom G<klag:cn Mssen seines undekanntcn Aufcnlhaltes l'chann Viranl von Tschernmbl als ^urillnr >ll noluin auf seine Gcsahl und ssosten bestell wurde.

Dessen wird derselbe zu dem Gnde verNandiget, das er allenfalls zu rochter Zeit sell's! zu erschiucn. oder sich eincn audem Sachwallor zu l'estclln und ander namhaft zu machen balic. widrigens dicse Nechtssache mil dem angcstcluten Kuralor uerhandelt wrben wild.

K. k. Vezirksamt Tscherncmbl, als Gericht. ay, 1. D^nber^1864^ ^ (319-1^ Nr. 62067

Erillnerung

an den nbcrkannt wo abwesenden Jakob Lakner von Tschoplach und dessen Nechts> nachfolgr. -

Von dem k. k. Vczirksamte Tschr. nembl, als Gricht. wird der nudekannt wo abwtsendeJakob Lalner von Tschoplach nnd dessen Nechtsnachfol^cr hilllmt er< innert:

Es habe Georg Fngina von Tscheplach, dnrc^ Dr. Prcuz von Tschernembl. wider dieselbm die ^lage auf Erslhun^ des Eigentumsrechies auf die im Grnd. buche nil Herrschaft PoUand ilul^l^>», 25, Fol. 23 und 36 uorkommenden Ncall. t^ten >>^l) prul'5. 6. Dezember 1864, Z. 6206, hieramls eingebracht, worider zur summarischen Verhandlung die Tag. sahung auf dcu

10. März 1865.

früh 9 Uhr. mit dem Anhangc des §. 18 der a. h. Entschlicgung uom 18. Ok< tobcr 1845 angeordnet. nnd dcn Ge^ klagen wegen ihres unbelannten Anf^ enbaltes Iohann Viranl von Goltschec als ^uulur- u^ ncluin als ihre Gefahr nnd Kosten bestcllt wurde.

Dessen wrcnen diesclbeil zu dem Enbe ucrst^ndiget. dag sie allenfaUS >, rechtr Zeit selbst zu crscheinen. oder sich linen andern Sachwallter zu bestcllen nnd an- her nam)aft zu machen haben. widri. gens dicse Rechtssache mit dem anfgc. Neuten ssuralor verliandelt werden wild.

K. k. Pczirksamt Tschernembl, als G- richtl. am 6. Dczembr 1864.

(320-1) Nr. 3919.

Grimlcrung

an Iobann ^6i<- vo,l Fortschach, jshl nll'ckanntn Anfcnll^ltes.

Von dem k. k. Vczirksamte Eng, als Gricht. wird dem Iohann 5l>>liv von zortschach, jehc unbekanntcn AufnrthalteS hicrmit crinnert:

Es habe Fran Maria 8v0lma von 3aibach, widr dcnsciben die Klage auf Zahlung cln,s Getreidckanfschillnsscs pr. 329 ss. Sst. W. «uli pnx>>. 30. Noven,^ bcr 1864. Z. 3919. hicramls cingbracht. woriber zur mundlichen Verhaudlnna, die Tagsahnng auf dcu

17. März 1865,

l'rul, 9 Uhr, mit dem Aubauge des §. 29 a.G. O. angeordnet, nnd fir den Ge< klagen wegen seines unbckanntcn Auf. enhaltcs Hcr Varilma l'^ul'7., Oeemcinc. vorNcher von i,usllhal als (^ul-nll),- >>d nclum nuf seine Gefahr nnd Kosten bc> Nellt wurde.

Dcs>n wird derselbe zu dem Endr uerliandiget. dah er allenfalls zu rochler Zeit seldst zu crschincn. over sich eincn anderen Sachwallor zn bcstelle^i und anhr namhaft zu machen hnbe. widri> qenS diese Nechtssache mit dem aufgc- stUten Kuralor verhanbelt worden wird.

K. k. Vczirksnmt Eng. als Gricht. am 30. November 1864.

(317-3) Nr. 6341.

Erekutive Feilbietung.

Von dem k. k. Bczirksamte Tschr. ncmbi. als Gricht. wird hiemil bckannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Iobann Kappelle von Milling, gegen Matbias Gorsche von HraN wegen. auS rem Ver. gleiche uom 10. Oltober 1860. Z. 4036. schuldiger 166 fi. 64 kr. 5, W. II. «. c. in die ercklucive öffentllche Verlieigerung der, dem Leptern gliörigen. im Grundbuche l'el Herrschaft Frcitburn Cur.-Nr. 492 oorkommenden Rcalität im gerichtlich er< hobnen Sch^pnugSwerlbe von 650 fi. öst. W. gewilliget. und zur Vornahme dcrsellcn die drei zeilbietungstagsapuugen anf den

25. Februar, 24. MZrz und 22. April 1865.

jedesmal VormillagS um 9 Uhr, in der Amiskanzlei mit dem Anhangc bestlmml worden, dah die feilznbietende Nealität nur bei der leyten Feilbietung auch b> ter dem SckahungSwrrlbe an den Meist. bictendeu l'inlaugegeben werde.

Das Sch^hnngSprotokoll,dlr Grund. buchScxtrakt und die ^izitationsbedingnisse können bei diesem Grichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen wer- den.

ss. k. Bczirksamt Tschernembl, als Gricht. am 16. Dezember 1864.

(186-3) Nr. 2086.

Erekutive Feilbietung.

Von dem l. k. VczirSamte Tschr. nembl. als Gricht. wirb hicmit be- kannt gemacht:

ES sei über das Ansuchen des Georg Vnkonz von Tanzbcrg. durch Herrn Dr. Prcuz von Tschernembl, gegen Geor^ Mu< schiz v>n Tanzbcrr wegen. aus dem Vcr- gleiche vom 12. Iuli 1863, Z. 2817, schnloiger 42 ss. oli. W. «. «. e. in die frrrkniuc öffentllche Vcrsleigcrungtr. dem ^l'htcrn glwrigrn. im Grndbuche »ll Hcrrschaft PoUarw >>^l) l'cm. VI., Nektf.. Nr. 591 vorl'mmndcn Nralillit im ge- richtlich erbodclkn Ecl)al)NngSwrrthe von 300 fi. 5. W. aewiUigt. und znr Vor^ nahme dcrscl'cn die drei Feilbielungs- Tagsa^untien anf bcu

8. Mclrz. 5, April und 6. Mai 1865,

jedesmal Vormittags um 9 Uhr. in der Amtskanzlei mit dem Anhangc bestimmt worden. datz die frilzubictende 3iealisl nnr bei ber leyten Feilbielung anch unter dem SchahnngSwerlhc an den Meist- bictenden l'inalllgegeben werde.

Das SchapunliSprotokoll. der Grnd- blich^ll'rakt und die Lizilationsbedingnisse könncl bei dicscm Gerichte in dci, gcwöhn- lichen Amtsstunden eingesehen werden.

ss. k. Vzirksamt Tschcknembl. als Gricht. an, 9. Mai 1864.

(296-3) Nr. 205.

Edikt

zur Einberufung der Verlas- senschafts^Glabicler nach dem oerNorbncnen loh. ss ubmann. 3t calitäten l> esiher nndFärber- meister in Weichnfels.

Von dem k. k. Pezilksamte sronau. als Gericht. wrden Dielen^nen. welche als Gläubiger an die Verlassrlischasl drS am 17. Ollobr 1864 mit Tellament verstoll^nen Iobann ssuLmann. Nealt. täteubtslycr un> ^arbeimeister in Weitzen- fels. eine Fordcruna zu NeJcn haben, anqeforderl. bei diesem Gerichte z< An- meldung nnd Dalthlung ihrer Nnspruche den

3. M <l'rz d. I.,

nm 10 Uhr VormitlagS. zu erschiucn. qber bis dahil, idr Grsuch schriftlich zu ubcrreichen. widrigens dcnsclden an die Verlassenschaft. wcn sit dulch Vezahluna oer ongemeldcnen Forderungn elschopft wurdr. kein lvcilcrer Anwrnch zuzufunde, als uisoferi'e ihnen cin Pfandrecht ge. buhrt.

K.k. Vzirka^ami Kronau, als Gricht. am 1. Fcbruar 1805.